

RS OGH 1992/4/7 4Ob503/92, 1Ob141/14p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.04.1992

Norm

AußStrG idF WGN 1989 §13 Abs1 Z1

AußStrG idF WGN 1989 §14 Abs2 C3b

AußStrG idF WGN 1989 §14 Abs2 C3d

AußStrG idF WGN 1989 §14 Abs2 C4

Rechtssatz

Die Entscheidung über einen Akt der Personensorge ist nicht rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 1 Z 1 AußStrG, und zwar auch dann nicht, wenn dieser Akt im Zusammenhang mit dem Belohnungsanspruch eines Sachwalters steht; aus denselben Grund liegt auch keine gemäß § 14 Abs 2 Z 2 und 4 unanfechtbare Entscheidung über den Kostenpunkt oder über die Gebühren der Sachverständigen vor.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 503/92

Entscheidungstext OGH 07.04.1992 4 Ob 503/92

- 1 Ob 141/14p

Entscheidungstext OGH 18.09.2014 1 Ob 141/14p

Vgl auch; Beisatz: Der Gegenstand eines Verfahrens, in dem es um die Beurteilung geht, ob ein

Sachwalterschaftsverfahren eröffnet werden soll, ist ausschließlich nicht vermögensrechtlicher Natur. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0007064

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

06.11.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at